Zum Gedächtniß des fünfzehnten Julius

von Leopold Friedrich Günther von Goeckingk

Notizen / Anmerkungen

1 Bei deines Morgens erstem Sonnenstrahle,
2 Steh' ich, dich mit Gesang erwartend, dankbar da,
3 Dich, o du Tag, an dem zum ersten male
4 Ich Amaranten sah.
5 Die schwarzen Locken troffen noch von Regen,
6 Und hingen, wie sein Frack, im Wirwar um ihn her;
7 Wir Mädchen alle waren zwar verlegen
8 Dabei, allein nicht er.
9 Mit seinen Augen, blau wie junge Veilchen,
10 Blickt' er uns lächelnd an. Als er so übersah
11 Den bunten Kreis, ruht' er auf mir ein Weilchen;
12 O Herz! wie schlugst du da!
13 Gleich aber wandt' er seine Adlerblicke
14 Von meiner Röthe weg, sucht' einen Weisen sich,
15 War um ihn her, wie um ein Licht die Mücke,
16 Und ach! vergessen ich.
17 So gleichen wir den Puppen denn im Schache,
18 Womit der Mann von Geist kaum zur Erholung spielt?
19 Und mehr bei dem Geschwätz' von einem Bache
20 Als bei dem unsern fühlt?
21 Ha! sollte da mein Blut nicht stärker wallen?
22 Sagt, welches Mädchen nicht auch Eitelkeit besitzt?
23 O hätt' ihm nicht mein frohes Herz gefallen:
24 Was, Nante, wärst du itzt?
25 So aber sitz' ich hier in einer Laube,
26 Die diesen Mann und mich in künft'ger Nacht versteckt,

Und dann in Deutschland, wie ich glaube,
Die Glücklichsten bedeckt.

Das Gedicht „Zum Gedächtniß des fünfzehnten Julius“ von Leopold Friedrich Günther von Goeckingk ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Leopold Friedrich Günther von Goeckingk	**Titel**	„Zum Gedächtniß des fünfzehnten Julius“
Verse	28	**Wörter**	196
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Leopold Friedrich Günther von Goeckingk befinden sich in unserer Datenbank 33

Gedichte.